

Siegelsammlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **37 (1928)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SIEGELSAMMLUNG

Als Fortsetzung der letztjährigen Hauptaufgabe wurden aus dem zürcherischen Staatsarchive alle geeigneten Siegel abgeformt und, wie bisher, montiert und eingeordnet. Diese Abgüsse umfassen, nach Archivabteilungen und der Zahl nach geordnet:

Propstei	60
Fraumünsterabtei	115
Bubikon	59
Cappel	365
Cappelerhof	59
Constanzeramt	309
Propstei Embrach	117
Hinteramt	96
Küssnacht	110
Obmannamt	223

Total 1511 (1927 : ca. 1300).

Hiezu kommt eine wertvolle Vermehrung durch die von Herrn Oberrichter Dr. *W. Merz-Diebold* in Aarau geschenkten 485 Abgüsse in mehreren Serien aus verschiedenen schweizerischen Archiven.

Durch Vermittlung von Herrn Lehrer *E. Trachsler* in Zürich konnten wir von den Negativformen des Herrn Dr. *D. L. Galbreath* in Montreux 107 Abgüsse der von letzterem im „Schweizer Archiv für Heraldik“ publizierten „Sigilla Agaunensia“ (Siegel, welche das Augustinerkloster St. Maurice im Wallis betreffen) anfertigen.

Von einzelnen andern Gaben nennen wir: sieben Schachteln mit Abdrücken und Abgüssen von zürcherischen Siegeln, die, als meist schon vorhanden oder schlechter erhalten, zu Tauschzwecken Verwendung finden sollen.

Als Ankauf, der allerdings schon im Vorjahre gemacht wurde, müssen wir nachtragen: eine grosse Sammlung von Wappenzeichnungen (ca. 5000) und vieler (ca. 210) Originalstempelabdrücke in Lack, welche der Vater von Kunstmaler Raphael Fitz im Wallis gesammelt hatte. Diese Kollektion enthält ein sehr wertvolles Nachschlagematerial für Walliser Familienforschung, da auf sehr vielen Zeichnungen Jahresdaten vermerkt sind.